

Modulbeschreibung DEUTSCH

Mittelstufenniveau I (Deutsch I für Fortgeschrittene) Semesterkurs mit 12 Semesterwochenstunden

Kompetenzen

Die Studierenden sind aufgrund eines ausreichend großen Wortschatzes in der Lage, unterschiedliche Texte zu Alltagsthemen zu verstehen und können die Hauptaussagen in komplexeren Texten erkennen und Argumente erfassen.

Sie können längeren, gehörten Texten zu Themen des Alltags die Hauptaussagen entnehmen bzw. die Argumentationslinie erfassen, wenn deutlich in Standardsprache gesprochen wird.

Sie verfassen unter Verwendung eines erweiterten Wortschatzes zusammenhängende, strukturierte Texte über die meisten alltäglichen Themen. Sie sind in der Lage, zu einem vertrauten Thema die wichtigsten Informationen schriftlich festzuhalten bzw. die Ergebnisse von einfachen Statistiken, Grafiken und Schaubildern zusammenzufassen.

Die Studierenden können sich aufgrund eines breiten Spektrums einfacher sprachlicher Mittel zu den meisten Alltagsthemen verständlich und relativ fließend äußern. Unkomplizierte Texte können zusammengefasst, eingeübte Texte präsentiert und Meinungen mit einfachen Argumenten gestützt werden.

Sie verfügen über grundlegende Kenntnisse der Basisgrammatik. Die Studierenden entwickeln ein Bewusstsein für das Reflektieren des eigenen Lernprozesses und erwerben Kompensationsstrategien.

Themen

Arbeit und Beruf, Stadt und Land, Hobbys und Interessen, Film und Fernsehen, Reisen und Urlaub, Lernen und Motivation, Wünsche und Träume

Strukturen

- Hauptsatz: Stellungenregeln bei Verben mit zwei Ergänzungen (Nomen vs. Pronomen)
- Nebensatz: Infinitivsatz, Konzessivsatz, Relativsatz, Temporalsatz (vorzeitig),
- Finalsatz, irrealer Bedingungssatz mit Konjunktiv II Gegenwart (auch mit Verberststellung), irrealer Wunschsatz mit Konjunktiv II Vergangenheit, irrealer Vergleichssatz, Modalsatz
- Verb: Präteritum (alle Verben), Plusquamperfekt, Futur I; Passiv Präsens mit Modalverb, Passiv Perfekt u. Präteritum
- Nomen: Genitiv
- Pronomen: Relativpronomen, Ausdrücke mit es
- Adjektiv: Adjektivdeklinaton (alle Kasus); Komparation attributiv; Partizip I u. II als Adjektiv
- Artikelwörter: Demonstrativartikel
- Partizipialkonstruktionen vs. Relativsätze
- Präpositionen mit Genitiv
- Zweiteilige Konnektoren

Mittelstufenniveau II (Deutsch II bzw. Deutsch III für Fortgeschrittene) Semesterkurs mit je 9 Semesterwochenstunden

Kompetenzen

Die Studierenden verstehen lange, authentische Texte aus Zeitungen und Zeitschriften (auch wissenschaftliche Artikel) und sind in der Lage, komplexeren Texten ihres Studienfachs durch intensives Lesen Haupt- und Einzelinformationen zu entnehmen sowie zwischen Fakten und Meinungen zu unterscheiden.

Sie können längeren, gehörten Texten zu alltäglichen und aktuellen Themen nicht nur Informationen, sondern auch Standpunkte der Sprechenden entnehmen, wenn in Standardsprache gesprochen wird.

Studierende können Texte zu einer Vielzahl von allgemeinen und aktuellen Themen verfassen, indem sie unter Verwendung eines relativ umfangreichen Wortschatzes und zu einem gewissen Grad komplexer Satzstrukturen unterschiedliche Argumente darlegen, abwägen und begründen.

Sie können zu verschiedenen allgemeinen und aktuellen Themen flüssig und klar sprechen und Stellung nehmen, Texte zusammenfassend wiedergeben und vorbereitete Texte zu ihrem Fachgebiet präsentieren. Sie können auf Fragen spontan und angemessen reagieren, sodass ein annähernd normales Gespräch möglich ist.

Die Studierenden zeigen ein relativ hohes Maß an grammatischer Korrektheit und können eigene Fehler häufig selbst korrigieren.

Themen

Konsum, Neue Medien, Mobilität, Umweltschutz, Sprache und Kommunikation, Kunst und Kultur, Zukunftsszenarien, Wissenschaft und Forschung

Strukturen

- Satz: Satzregeln (Ergänzungen und Angaben); Negation von Sätzen und Verneinung
- Verb: Passivumschreibungen; Modalverben; Verben mit wechselnden und festen Präpositionen; irrealer Bedingungssatz mit Konjunktion II der Vergangenheit; Konjunktiv I der Gegenwart und Vergangenheit (indirekte Rede);
- Nomen: Nominalisierung (Nominalstil vs. Verbalstil); Genusregeln
- Adjektive: Adjektive mit festen Präpositionen